

Abdruck

Andreas Starke
Oberbürgermeister
Bezirkstagsvizepräsident

I. Schreiben an:

Fraktionsbüro
GRÜNES BAMBERG-Stadtratsfraktion
Grüner Markt 7
96047 Bamberg

Ihr Ansprechpartner:
Herr Dr. Matthias Pfeufer

Referat für Bildung, Schulen
und Sport
Rathaus Maxplatz
Maximiliansplatz 3
96047 Bamberg

Telefon (0951) 87-1429
Telefax (0951) 87-1433

matthias.pfeufer@
stadt.bamberg.de
www.bamberg.de

18.09.2020 St-Pf

Absage der praktischen Fahrradprüfung der vierten Klassen

Ihr Antrag vom 9. Juni 2020 (Nr. 2020-61)

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

mit Schreiben des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 22. Mai 2020 an alle Grundschulen wurde bezüglich der Verkehrserziehung darüber informiert, dass „Schonraumübungen in den Jahrgangsstufen 2 und 3 [...] im verbleibenden Schuljahr nicht mehr durchgeführt werden [können]. Dies [galt] auch für die praktische Radfahrausbildung durch die Jugendverkehrsschule und die damit verbundene Radfahrprüfung in der Jahrgangsstufe 4.“

Durch Meldung am 22. Juni 2020 hat das Bayerische Staatministerium für Unterricht und Kultus aufgrund der positiven Entwicklungen des Infektionsgeschehens bekannt gegeben, dass die Fahrradausbildung für die vierten Klassen wieder ermöglicht wird (Quelle: <https://www.km.bayern.de/allgemein/meldung/6998/fahrradpruefungen-koennen-wieder-stattfinden.html>). Wegen der zeitlichen Kürze zwischen der ministeriellen Entscheidung und dem Beginn der Sommerferien war es jedoch nicht mehr möglich, die praktische Fahrradausbildung in der Jugendverkehrsschule vollumfänglich durchzuführen.

Aufgrund einer Absprache zwischen dem Polizeipräsidium Oberfranken und den Jugendverkehrsschulen kam man daraufhin überein, dass man im Raum Oberfranken den Schwerpunkt auf die Vermittlung des Basiswissens, insbesondere des Themas „Toter Winkel“, legen wird und auf die Durchführung der Fahrradprüfung sowie des Realverkehrs

verzichtet. Auch wurde seitens des Bayerischen Staatsministeriums für Familie und Soziales bereits vor den Pfingstferien die Freigabe zur Durchführung des Schulwegtrainings in den Kindergärten erteilt, so dass hier bereits die Terminierung durch die Jugendverkehrserzieher mit den Kindertageseinrichtungen erfolgt ist und diese ebenfalls noch vor den Sommerferien durchgeführt wurden.

Mithilfe von personeller Unterstützung gelang es jedoch der Jugendverkehrsschule Bamberg, einzelne Übungseinheiten im Zeitraum vom 1. bis 13. Juli 2020 anzubieten und durchzuführen. In diesem Rahmen wurde mit dem 2. Schülerblock, dessen Verkehrserziehungsunterricht im März abgebrochen werden musste, die noch fehlende 3. Übungseinheit auf dem Übungsplatz durchgeführt. Der 3. Schülerblock, der bislang keinen Verkehrserziehungsunterricht auf dem Übungsplatz der Jugendverkehrsschule durchlaufen hatte, wurden zwei komprimierte Übungseinheiten angeboten. Leider haben nicht alle Schulen das Angebot angenommen.

Wir gehen davon aus, dass Ihr Antrag vom 9. Juni 2020 mit diesem Schreiben geschäftsordnungsmäßig erledigt ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Andreas Starke
Oberbürgermeister